

Grundlegende Kriterien zur Bewertung schriftlicher Hausarbeiten

Vorbemerkung

Sie sollen in Ihren schriftlichen Arbeiten nicht das Rad neu erfinden, sondern an einen fachlichen Diskurs anschließen und auf dieser Basis eine Fragestellung entwickeln, die Sie dann den wissenschaftlichen und formalen Standards entsprechend bearbeiten und beantworten. Entsprechend wird Ihre Arbeit hinsichtlich der vorgelegten Recherche-, Analyse- und Darstellungsleistung bewertet. Was genau unter diesen Kategorien zu fassen ist, welche Aspekte Sie also beim Verfassen Ihrer Arbeit im Blick haben müssen, verdeutlicht der Kriterienkatalog auf der Folgeseite.

Bitte beachten Sie

Dieser Katalog bildet das Ideal einer gelungenen Hausarbeit ab und gilt für alle Arbeiten, die Sie während ihres Studiums verfassen. Die Gewichtung der einzelnen Aspekte richtet sich jedoch nach dem Studienabschnitt, in dem Sie sich befinden (Anfänger oder Fortgeschrittene), und nach den Herausforderungen, die Ihr jeweiliges Thema birgt.

Vorgegeben sind hier lediglich grundlegende Kriterien. Berücksichtigen Sie bitte außerdem die jeweiligen epochen-/abteilungsspezifische Regelungen.

Empfehlung

Sie sollten bei der Wahl Ihrer Prüfungsformen darauf achten, dass Sie sowohl im Basis- als auch im Aufbaucurriculum mindestens einmal eine Hausarbeit schreiben, um auf diese Weise gut für Ihre Abschlussarbeit(en) gerüstet zu sein.

Grundlegende Kriterien zur Bewertung schriftlicher Hausarbeiten

Recherche	<p>Arbeitsgrundlage: Quellen und Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sind für die Bearbeitung des Themas sowohl Quellen als auch Literatur in angemessenem Umfang recherchiert worden? <p>Aktualität und Repräsentativität: Forschungsstand</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wurden die für das Thema einschlägigen Werke und der aktuelle Forschungsstand berücksichtigt? <p>Historische Triftigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sind die nötigen historischen Fakten hinreichend recherchiert und sachlich richtig wiedergegeben?
Analyse	<p>Thematischer Zuschnitt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verweist der <u>Titel der Arbeit</u> nicht auf eine weltgeschichtliche Betrachtung auf zehn Seiten à la „Der Mensch des Mittelalters“, sondern zeigt er bereits sinnvolle thematische Begrenzungen auf (z.B. „Mentalität des mittelalterlichen Kaufmanns am Beispiel der Briefe Hildebrands Veckinghusen“)? - Ist der <u>Aufbau der Arbeit</u> schlüssig, d.h.: Wird der rote Faden bereits mit Blick auf die Kapitelüberschriften deutlich? Entspricht die Länge der Kapitel der Bedeutung der einzelnen Abschnitte für die Beantwortung der Fragestellung? - Wird die eigene Thematik in einen <u>breiteren fachwissenschaftlichen Kontext</u> und/oder in das Oberthema der Veranstaltung eingeordnet - Ist die <u>Fragestellung</u> schlüssig entwickelt, deutlich formuliert und dem vorgesehenen Umfang angemessen? Führt sie nicht zu einer rein deskriptiven Arbeit (z.B. „Wer war Rudi Dutschke?“), sondern bringt die Fragestellung die Hausarbeit auf eine analytische Ebene? (z.B. Worin begründet sich der Mythos Rudi Dutschke?) <p>Theoretisch-methodisches Vorgehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ist die methodische Herangehensweise hinreichend deutlich und der Fragestellung angemessen? - Werden Theorien für die Konzeption der Arbeit genutzt und auch angewendet? - Sind Quellen und Literatur kritisch hinterfragt und ausgewertet worden? <p>Argumentation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ist der Text argumentativ aufgebaut und sind alle Gedankengänge der Argumentation schlüssig und auf das Erkenntnisinteresse hin ausgerichtet? - Wird die kritische Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur für die Argumentation genutzt und nicht bloßes Handbuchwissen referiert? - Ist der Text überzeugend komponiert, d.h. gibt es Übergänge zwischen den Kapiteln, ggf. Zwischenbilanzen etc. pp. - Wird die Fragestellung beantwortet? - Werden die Ergebnisse der Arbeit in einen weiteren Kontext eingebettet und weiterführende Perspektiven aufgezeigt? - Werden eigene Positionen bezogen und entsprechend begründet?
Darstellung	<p>Formale Vorgaben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sind alle für eine schriftliche Arbeit konstitutiven Bestandteile vorhanden, d.h.: Titelblatt, Inhaltsverzeichnis, Einleitung, Hauptteil, Schluss, Literaturverzeichnis? - Folgt die Arbeit den Zitierrichtlinien des Instituts? (s. http://www.uni-oldenburg.de/geschichte/studium-und-lehre/service/) - Wurden alle Vorgaben, z.B. maximale Seitenanzahl, eingehalten? <p>Rechtschreibung, Sprache und Stil</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wurde die Arbeit auf sprachliche Richtigkeit überprüft (d.h. Zeichensetzung, Orthographie, Satzbau, Ausdruck)? - Ist die Sprache einer wissenschaftlichen Arbeit angemessen (Verständlichkeit, Präzision im Ausdruck etc.)?